



Laserkennzeichnung  
Case Study zu  
Ascensia  
Diabetes Care

# Dank der Laserbeschrifter von Videojet nutzt Ascensia Diabetes Care weniger Etiketten, was Einsparungen von etwa 2 Millionen USD über 5 Jahre hinweg bedeutet

**Ascensia Diabetes Care, vorher Bayer Diabetes Care, ist seit über 70 Jahren der führende Hersteller von Blutzucker-Überwachungssystemen. Das global agierende Unternehmen hat sich zu kontinuierlicher Innovation verpflichtet. So verbessert es die Gesundheit und das Leben von Diabetespatienten. Ascensia bietet ein Portfolio von Produkten, darunter Messgeräte, Teststreifen und Stechhilfen, mit deren Hilfe Patienten ihren Zustand effektiv im Griff haben und ihre Lebensqualität verbessern können.**

Ascensia produziert mehr als zehn Produkte, die in über 50 Ländern weltweit vermarktet werden. Das Unternehmen ist in seiner Branche sehr erfolgreich und aufgrund der steigenden Nachfrage werden derzeit pro Tag etwa 30.000 Messgeräte-Kits und 300.000 Phiolen mit Teststreifen produziert. Zur Erfüllung dieser Anforderung lässt Ascensia die Diabetes-Kits von RRD Supply Chain Solutions (SCS) verpacken, einem nach ISO 13485 zertifizierten Logistikanbieter mit Niederlassungen in den USA und Europa.

Für die Kennzeichnung der Verpackungen der Diabetes-Kits nutzte Ascensia früher vorgedruckte Etiketten mit variablen Kennzeichnungen, z. B. Charge, Ablaufdatum und Seriennummern. Die Nutzung von vorgedruckten Etiketten stellte sich als schwierig und kostenintensiv heraus. Alle Etiketten mussten vor dem Verpackungsprozess von Ascensia genehmigt werden. Mit dem Aufkommen schärferer Serialisierungsbestimmungen auf der ganzen Welt stand Ascensia außerdem aufgrund verschiedener Bestimmungen zur Kartonenkennzeichnung vor verschiedenen Herausforderungen. Eine dieser Herausforderungen bestand darin, dass Russland möglicherweise die Nutzung von Etiketten auf Verpackungen von medizinischen Produkten verbieten würde, wie das Land es zuvor bei pharmazeutischen Produkten getan hatte. Ascensia musste eine Kennzeichnungslösung finden, die die Komplexität vorgedruckter Etiketten ausräumt, Flexibilität für schnelle Änderungen an den Kennzeichnungen und Benutzerfreundlichkeit bietet und außerdem Serialisierungsanforderungen erfüllt.



**Dank der Laserbeschriftler von Videojet erfüllt Ascensia nun die gesetzlichen Bestimmungen und konnte die Komplexität und Kosten reduzieren.**

Unter Berücksichtigung der Herausforderungen arbeitete Videojet eng mit RR Donnelley zusammen, dem zertifizierten Logistikanbieter von Ascensia, um eine angepasste Lösung für die Materialhandhabung und Kennzeichnung zu entwickeln. Ascensia zog mehrere Kennzeichnungsmethoden in Betracht, aber aufgrund der Komplexität und Menge der Inhalte auf den Verpackungen stellten sich Laserdrucker als wirtschaftlichste Lösung für das Unternehmen heraus.

Des Weiteren war das Videojet-Team in der Lage, zwei verschiedene Beschriftungskonfigurationen bereitzustellen, um jeweils den Anforderungen der USA und der EU zu genügen.

Videojet stellte dem RRD-Standort in den USA sechs 30-Watt-Laserdrucker vom Modell 3330 zur Verfügung. Weitere Geräte gingen an andere Standorte weltweit. Das Videojet-Laserkennzeichnungssystem erfüllt alle Kennzeichnungsanforderungen für die Kit-Inhalte, darunter:

- Landesspezifische Daten
- UPC-, EAN- und UDI-Barcodes (linear und 2D)
- Chargennummer und Ablaufdatum
- Landesregistrierungsdaten in den Landesprachen

Mit Videojet-Laserkennzeichnungslösungen und -Software ist Ascensia in der Lage, all die erforderlichen statischen und variablen Daten direkt auf die Kit-Verpackung drucken zu lassen. Das Unternehmen war insbesondere davon begeistert, dass für die Implementierung der neuen Kennzeichnungslösung das bisherige Kit-Verpackungsmaterial nicht ausgetauscht werden musste. Mike Wilcox, Senior Project Manager, Engineering Services bei Ascensia: „Die verbesserte Linienflexibilität ermöglicht die schnelle Implementierung von Änderungen an der Verpackungsbeschriftung. Dadurch, dass wir keine Etiketten mehr verwenden, haben wir deutliche Kosteneinsparungen erreicht.“

Ascensia bezeichnete die standardmäßigen Zeichensätze, Sprachoptionen und Inhaltsprogramme der Videojet SmartGraph™-Software als ausschlaggebend für die Kaufentscheidung.

Aufgrund der Umstellung von Etikettierung auf Laserkennzeichnung erwartet Ascensia geschätzte Einsparungen von etwa **2 Millionen USD über 5 Jahre hinweg**. Aufgrund dieses Erfolgs zieht das Team außerdem in Betracht, Laserdrucker an seinen Produktionslinien mit Phiole einzusetzen. Ascensia würde wieder mit Videojet zusammenarbeiten und ist der Ansicht, dass Laserkennzeichnung die Zukunft für Kennzeichnung in seiner Branche ist.

„Die neuen Systeme weisen ein sehr innovatives Design auf. RRD und Videojet arbeiteten an der Entwicklung einer angepassten Lösung für Materialhandhabung und Kennzeichnung zusammen“, so Mike Wilcox, Senior Project Manager, Engineering Services.



Telefon **+49 6431 994 0**  
E-Mail **info@videojet.de**  
Internet **www.videojet.de**

Videojet Technologies GmbH  
An der Meil 2  
65555 Limburg a. d. Lahn

© 2018 Videojet Technologies GmbH Alle Rechte vorbehalten.

Videojet Technologies arbeitet fortlaufend an der Verbesserung seiner Produkte. Wir behalten uns das Recht vor, Design und/oder technische Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

